

Fakten

LEISTUNG

- HKLS
- Elektrotechnik
- Gebäudeautomation

ART DES PROJEKTS

- Industrie

BAUHERR

- Siemens Aktiengesellschaft Power & Gas

FERTIGSTELLUNG

- 2020

PROJEKTDAUER

- 07/2018 - 08/2020

PROJEKTSTANDORT

- Berlin



Redundante Systeme für durchgängigen Betrieb des Kraftwerks

Bei den 4 Versorgungsgebäuden des Heizkraftwerks Marzahn war die H+E Haustechnik und Elektro GmbH mit der Planung und Errichtung von Sanitäreanlagen, Heizung, Klima/Lüftung, Elektro und Gebäudeautomation beauftragt.

Im Rahmen des Neubaus des Heizkraftwerks Marzahn war die PORR als Generalunternehmerin mit den Hauptarbeiten für das Kraftwerk und für die schlüsselfertige Errichtung von 4 Versorgungsgebäuden betraut.

Raum.

Im Sozial-, Lager- und Werkstattegebäude werden Ersatzteile und Anlagen gewartet und in einem speziellen Bereich Gefahrstoffe gelagert.

REDUNDANTE SYSTEME

Die Anforderungen an die Technische Gebäudeausrüstung waren hoch, da in allen wesentlichen Bereichen redundante Systeme geplant und montiert werden mussten.

Eine Batterieanlage sorgt in jedem der Gebäude für die Aufrechterhaltung der Energie im Falle eines Stromausfalls und überbrückt die Zeit, bis die Notstromaggregate anspringen.

PLANUNG UND AUSFÜHRUNG

Bei den 4 Hochbauten, zu denen ein Blockwartengebäude, ein Verwaltungsgebäude, ein Sozial-, Lager- und Werkstattegebäude und ein Garagengebäude zählen, wurde die H+E mit der Planung und Ausführung der TGA Gewerke beauftragt. Vom Blockwartengebäude aus wird das Kraftwerk im Betrieb überwacht und gesteuert. Die Arbeitsplätze dort sind über ein Doppelbodensystem mit dem angrenzenden Serverraum verbunden. Im Verwaltungsgebäude befinden sich neben Büro- und Schulungsräumen noch 2 weitere Serverräume, eine Großküche mit Cafeteria und ein Erste-Hilfe-

